

Die Landsynagoge Roth

befindet sich im alten Dorfteil des Ortes Roth
Lahnstraße 27 • 35096 Weimar-Roth
Hessen, Landkreis Marburg-Biedenkopf
B3 Ausfahrt Niederwalgern/Roth



Die Synagoge wurde 1833 erbaut, nachdem ein Jahr zuvor die alte Synagoge abgebrannt war. In Roth lebten zu dieser Zeit ca. 30 Juden. Zusammen mit den Juden aus Fronhausen und Lohra bildeten sie eine Synagogengemeinde, die im 19. Jahrhundert bis zu 100 Personen umfasste und damit die zweitgrößte der fünf Synagogengemeinden im Landkreis war.

Die Synagoge wurde am 8. November 1938 geschändet, jedoch wegen der dicht angebauten Nachbargehöfte nicht in Brand gesetzt. Danach war sie in Privatbesitz.

Die Synagoge befindet sich heute im Eigentum des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Nach ihrer Restaurierung wurde sie 1998 per Vertrag dem Arbeitskreis zur Nutzung für kulturelle Veranstaltungen, als Gedenk- und Lernort übergeben.

Der Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.

wurde am 27. Januar 1996 gegründet. Wir setzen uns ein für die Nutzung der ehemaligen Synagoge in Weimar-Roth als Gedenkstätte, Lernort und Stätte kultureller Begegnungen. Die Synagoge ist außerschulischer Lernort der Gesamtschule Niederwalgern. Die Pflege von Beziehungen zu den überlebenden jüdischen Bürgern unseres und der benachbarten Dörfer sowie zu ihren Nachkommen ist uns ein besonderes Anliegen.

Wir sind u.a. Mitglied dieser Organisationen

- Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Marburg e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Hessen
- Förderverein des Fritz-Bauer-Instituts Frankfurt
- Förderkreis Synagoge in Vöhl e.V.
- Bündnis gegen Rechts Marburg
- Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.
- Region Marburger Land e.V.

Unsere Auszeichnungen

2003 Otto-Ubbelohde-Preis Ldkr. Marburg-Biedenkopf
2005 Hessischer Denkmalschutzpreis
2006 Förderpreis Hessische Heimatgeschichte des Landes Hessen

Unser Verein trifft sich

gemäß der Ankündigung auf unserer Homepage

Kontaktadresse

Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.
c/o Dr. Annegret Wenz-Haubfleisch (Vorsitzende)
Tel.: (06421) 340 00 51
Ockershäuser Allee 39 • 35037 Marburg
E-Mail: info@landsynagoge-roth.de
Homepage: www.landsynagoge-roth.de

Bankverbindung

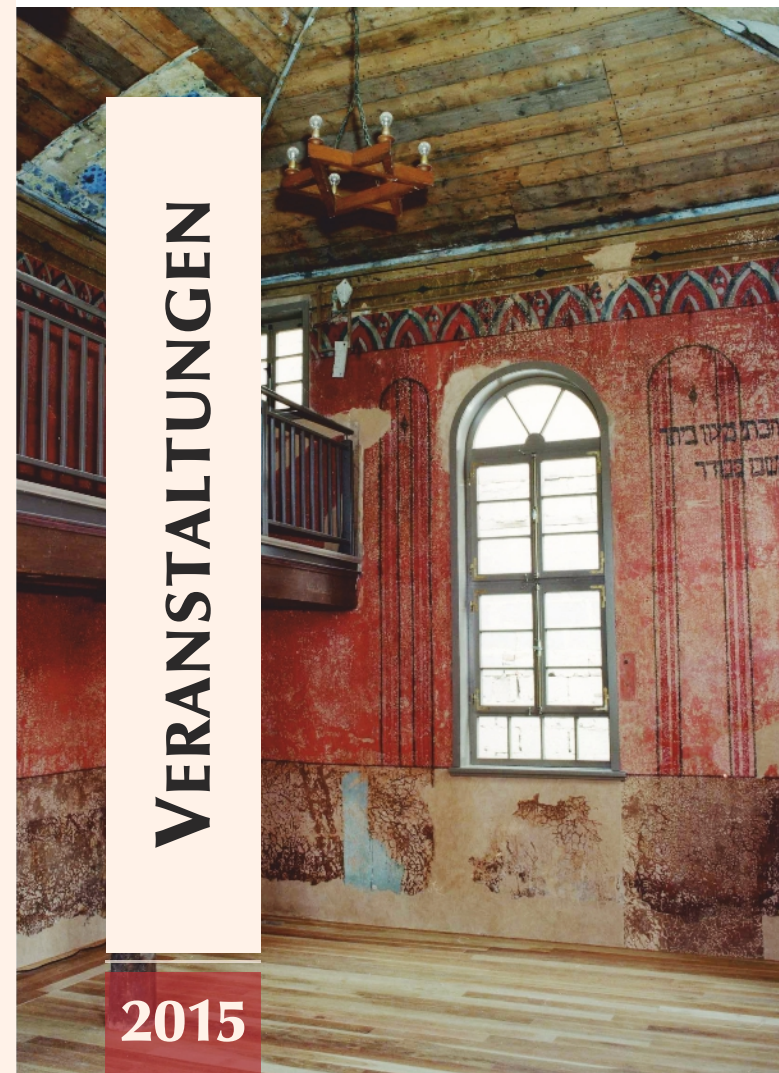
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE 58 533500000 000006394
BIC: HELADEF1MAR



Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.



VERANSTALTUNGEN



2015

Öffnungszeiten

An folgenden Sonntagen von 14 h - 17 h:

10. Mai 2015	09. August 2015
24. Mai 2015	23. August 2015
14. Juni 2015	13. September 2015*
18. Juni 2015	27. September 2015
12. Juli 2015	
26. Juli 2015	*Tag des offenen Denkmals 11-17 h

Führungen in der Synagoge und auf dem Friedhof

Anfragen für alle Führungen
Tel.: (0 64 26) 14 68 oder (0 64 26) 52 69

Führungen und Projekttag
mit geschichtlichen, politischen oder
religionskundlichen Themen-
schwerpunkten für Schulklassen
Frau G. C. Schmitt • Tel.: (0 64 26) 12 37

Führungen für Kinder
Frau Dr. F. Schwarzenberger-Kesper
Tel.: (0 64 21) 2 50 10
oder (01 78) 9 70 39 82
Frau J. Oehler Tel.: (06426) 16 64

Führungen auf dem Friedhof
und zu jüdischem Leben in Fronhausen
Frau A. Schlag • Tel.: (0 64 26) 74 54

VERANSTALTUNGEN

2015

Hinweis:

Genauere Informationen zu den einzelnen
Veranstaltungen finden Sie zudem in der
Tagespresse und auf unserer Homepage:
www.landsynagoge-roth.de

März

Sonntag, 15. März 17.45 h
»Der letzte Jude unserer Familie« (2013)
Filmvorführung und anschließende Diskussion
mit den Autoren Silvia Holzinger und Peter Haas
Ort: Capitol Kino in Marburg City
Kooperationspartner: Geschichtswerkstatt Marburg,
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit MR

April

Sonntag, 26. April 18 h
Das Kleine Salonorchester
»Sternenstunde«.
Alte Schlager, Blues und Schwing von 1920 bis 1940
Mit Irene Anna Von Der Wege (Gesang),
Horst Von Der Wege (Banjo), Ernst Kröger (Saxophon),
Jürgen Lietz (Bass) und Anatoli Klein (Geige)

Mai

Donnerstag, 21. Mai 20 h
Duo Santiago
»Wege der Sepharden«
Mit Katharina Fendl (Flöte) + Johannes Tremml (Gitarre)

Donnerstag, 28. Mai 20 h
Begegnungen – Veranstaltungsreihe
zur Erinnerung an Herbert L. Roth
2. Sebastian Popovicz, Eckhard Pfeffer (Gießen):
»Partnerschaft leben – Zukunft gestalten.
Schulpartnerschaft Ricarda-Huch-Schule Gießen
mit der El Dad Highschool Netanya (Israel)«

Juni

Dienstag, 9. Juni 20 h
Nikolaus Nützel (München):
»Mein Opa, sein Holzbein und der große Krieg«
Eine Autorenlesung
Kooperationspartner: Lesekreis der Gesellschaft
für christlich-jüdische Zusammenarbeit Marburg

Juni

Donnerstag, 25. Juni 20 h
47. Rother Synagogengespräch:
Monica Kingreen, Hartmut Schmidt (Frankfurt/M.):
»Getauft, ausgestoßen - und vergessen?:
Zum Umgang der evangelischen Kirchen in Hessen
mit den Christen jüdischer Herkunft im National-
sozialismus« Kooperationspartner:
Evangelische Kirchengemeinde Roth

Juli

Donnerstag, 2. Juli 20 h
48. Rother Synagogengespräch
Dialog der Religionen:
»Heilig, segensreich, sündig? Haltungen der
Religionen zu Ehe, Partnerschaft und Sexualität.«
Mit Prof. Dr. Ulrike Wagner-Rau (Uni Marburg),
Hamideh Mohagheghi M.A. (Uni Paderborn),
Dr. Elisa Klapheck (Egalitärer Minjan, Frankfurt)
Moderation: Prof. Dr. Edith Franke (Uni Marburg)

September

Samstag, 5. September 14-20 h
»Meditative und schwungvolle Tänze aus Israel«
Leitung: B. Küpfer – Kursgebühr 25 Euro;
Anmeldung und Info: (06426) 1468

Donnerstag, 10. September 20 h
49. Rother Synagogengespräch:
Werner Renz (Frankfurt/M.):
»Fritz Bauer und der Auschwitz-Prozess:
Keine Erfolgsgeschichte«

Samstag, 19. September 10-16 h
»Wir entdecken die Rother Synagoge«
Ein Angebot für Kinder von 9 bis 11 Jahren.
Leitung: Judith Oehler und Dr. Frances
Schwarzenberger-Kesper

November

Sonntag, 8. November 18 h
Gedenkfeier zur Pogromnacht
unter Mitwirkung des Vorsitzenden der
Jüdischen Gemeinde Marburg Amnon Orbach